

Beispielaufgaben schriftliche Abschlussprüfung Beruf Gärtner/Gärtnerin Fachrichtung: Zierpflanzenbau, Intensivierung Verkaufen und Beraten

| Pflanzenkenntnisse | | |
|--------------------|--|--|
| > | Auf der letzten Landesgartenschau war Familie Neuhaus besonders von der Gräservielfalt beeindruckt und möchte nun Gräser im Garten pflanzen. Empfehlen Sie je 2 Gräser (vollständige botanische Namen, unterschiedliche Gattungen). | |
| | a) Niedriger Höhe (0-40 cm) | |
| | 1 | |
| | 2 | |
| | b) Mittlerer Höhe (40-100 cm) | |
| | 1 | |
| | 2 | |
| | c) Höhe über 100 cm | |
| | 1 | |
| | 2 | |
| | | |
| > | In einem hellen, lichtdurchfluteten und warmen Foyer soll eine Innenraumbegrünung durchgeführt werden. Hierzu sind 3 repräsentative Pflanzgefäße mit Solitärpflanzen von mindestens 2 m Höhe zu bestücken. | |
| | a) Nennen Sie 3 geeignete Pflanzen (vollständige botanische Namen). | |
| | 1 | |
| | 2 | |

| | b) Die Theke am Empfang ist mit sukkulenten Solitärpflanzen zu bestücken. Nennen Sie 3 sukkulente Solitäre, die für diesen Bereich geeignet sind (vollständige botanische Namen). |
|---|---|
| | 1 |
| | 2 |
| | 3 |
| | c) Auf dem Tisch vor dem Empfangssofa ist eine Schale mit rankenden Sukkulenten zu bepflanzen. Geben Sie auch hierzu 3 Pflanzenempfehlungen (vollständige botanische Namen). |
| | |
| | 1 |
| | 2 |
| | 3 |
| > | Eine Terrasse, die nicht überdacht ist, soll im Oktober aufgewertet werden. |
| | a) Auf der Terrasse soll ein Tisch mit einer flachen Pflanzschale dekoriert werden. Stellen Sie ein Sortiment aus 5 Pflanzen (vollständige botanische Namen) zusammen, welches ein stimmiges Gesamtbild ergibt. |
| | 1 |
| | 2 |
| | 3 |
| | 4 |
| | 5 |

 b) Zudem sollen auf der Terrasse verschiedene Kübel (40 cm, 50 cm und 60 cm Durchmesser) themenbezogen bepflanzt werden.
 Machen sie jeweils 4 Vorschläge mit vollständigen botanischen Namen.

| Kübel 40 cm Ø Thema: Zwiebelpflanzen | Kübel 50 cm Ø Thema: Stauden | Kübel 60 cm Ø Thema: Gehölze / Zwerggehölze |
|---|---------------------------------|---|
| 1. | 1. | 1. |
| 2. | 2. | 2. |
| 3. | 3. | 3. |
| 4. | 4. | 4. |

- Familie Beier wohnt mit ihren Kindern in einer Wohnung eines neuen Mehrgenerationenhauses am Stadtrand.

 Dort sind Sie für den Gartenbereich zuständig. Da viele Bereiche erst noch gestaltet werden müssen, sucht Familie Beier in Ihrem Gartencenter Rat: Für den Garten suchen sie Stauden.
 - a) Nennen Sie zu den verschiedenen Wuchshöhen je 2 Stauden unter Angabe der Blütezeit

| Wuchs- höhe | Stauden Vollständige botanische Namen | Blütezeit |
|----------------|--|-----------|
| 10 – 25 cm | 1. | |
| 10 – 25 6111 | 2. | |
| | 1. | |
| 25 – 75 cm | 2. | |
| | 1. | |
| ab 75 cm | 2. | |

| b |) Warum sind gefüllte Blüten als Insektennahrung ungeeignet? |
|------------------|--|
| | |
| | |
| | |
| | |
| C) | Nennen Sie 2 Stauden, die als Insektenfutterpflanzen geeignet sind (vollständige botanische Namen): |
| 1 | |
| 2 | |
| ≻ F | amilie Beier möchte ihren Carport begrünen. |
| â | amilie Beier möchte ihren Carport begrünen. a) Welche Kletterpflanzen empfehlen Sie zur dauerhaften Begrünung der Seitenwände (3 Nennungen, vollständige botanische Namen): |
| 1 | Welche Kletterpflanzen empfehlen Sie zur dauerhaften Begrünung der Seitenwände (3 Nennungen, vollständige botanische Namen): |
| 1 2 | Welche Kletterpflanzen empfehlen Sie zur dauerhaften Begrünung der Seitenwände (3 Nennungen, vollständige botanische Namen): |
| 1 2 3 | Welche Kletterpflanzen empfehlen Sie zur dauerhaften Begrünung der Seitenwände (3 Nennungen, vollständige botanische Namen): |
| 1 2 3 b | Welche Kletterpflanzen empfehlen Sie zur dauerhaften Begrünung der Seitenwände (3 Nennungen, vollständige botanische Namen): Beschreiben Sie eine dieser Pflanzen genauer (Blattform, Klettertechnik, Kletterhilfe, |
| 1 2 3 b | Welche Kletterpflanzen empfehlen Sie zur dauerhaften Begrünung der Seitenwände (3 Nennungen, vollständige botanische Namen): Beschreiben Sie eine dieser Pflanzen genauer (Blattform, Klettertechnik, Kletterhilfe, Standort, Blütezeit, Blütenfarbe etc.). |
| 1 2 3 b | Welche Kletterpflanzen empfehlen Sie zur dauerhaften Begrünung der Seitenwände (3 Nennungen, vollständige botanische Namen): Beschreiben Sie eine dieser Pflanzen genauer (Blattform, Klettertechnik, Kletterhilfe, Standort, Blütezeit, Blütenfarbe etc.). |
| 1 2 3 b | Welche Kletterpflanzen empfehlen Sie zur dauerhaften Begrünung der Seitenwände (3 Nennungen, vollständige botanische Namen): Beschreiben Sie eine dieser Pflanzen genauer (Blattform, Klettertechnik, Kletterhilfe, Standort, Blütezeit, Blütenfarbe etc.). |

| Wo eine dauerhafte Begrünung nicht erwünscht ist, bietet sich die Verwendung |
|---|
| von einjährigen Kletterpflanzen an. Diese werden in den Gartencentern ab |
| Mitte/Ende Mai zur Begrünung von Hauswänden und Terrassen oder zur |
| Verwendung in Kübeln angeboten. |
| Nennen Sie 3 einjährige, blühende Kletterpflanzen mit Angabe der Blütenfarbe. |

| Kletterpflanze (vollständiger botanischer Name) | Blütenfarbe |
|---|-------------|
| | |
| | |
| | |

- Stauden wurden in der Vergangenheit häufig in 9 bis 13cm Vierkanttöpfen und meistens ohne Blüte im Verkauf angeboten. In den letzten Jahren sieht man sie verstärkt in Containergrößen und in voller Blüte.
 - a) Welche Vorteile haben diese beiden Angebotsformen? Nennen Sie jeweils 4 Vorteile.

| Vorteile Angebot im Vierkanttopf | Vorteile Angebot im 4,5 I Container |
|----------------------------------|-------------------------------------|
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |

| b) | Nennen Sie je Jahreszeit 3 Pflanzenbeispiele von Containerstauden, die |
|----|--|
| | üblicherweise im 4,5 l Container angeboten werden. Geben Sie jeweils die Blütezeit |
| | sowie die Blütenfarbe an. |

| Jahreszeit | vollständige botanische Namen | Blütezeit | Farbe |
|------------|-------------------------------|-----------|-------|
| | 1. | | |
| Frühling | 2. | | |
| | 3. | | |
| | 1. | | |
| Sommer | 2. | | |
| | 3. | | |
| | 1. | | |
| Herbst | 2. | | |
| | 3. | | |

| In der Beet- und Balkonpflanzensaison haben gemischte, pflegeleichte |
|--|
| Kübelbepflanzungen den klassischen Balkonkasten weitgehend abgelöst. |

| a) | Erläutern Sie, welche fachlichen Aspekte bei der Umsetzung dieses Kundenwunsches hinsichtlich Substrat, Düngung, etc. zu berücksichtigen sind (4 Nennungen). |
|----|--|
| 1. | |
| 2. | |
| 3 | |
| | |
| 4. | |

b) Stellen Sie 3 Kübelarrangements mit einer interessanten Pflanzenstruktur zusammen, die ein harmonisches Farbbild ergeben.

| | Kübel 1 Rosa-pink/silbrig/weiß | Kübel 2 erdige Farbtöne (gelb/orange) | Kübel 3 Feuerrot mit maigrün |
|-------------------------------------|-----------------------------------|---|------------------------------------|
| Eine Pflanze höher als 50 cm | | | |
| 2 Struktur- pflanzen / Gräser | | | |
| 2 Beet- und Balkonpflanz en | | | |

Für eine Innenraumbegrünung eines Bürogebäudes sind Grünpflanzen auszuwählen.

a) Machen Sie für die Vorgaben in der Tabelle jeweils 2 Vorschläge.

| Habitus | Vollständige botanische Namen | Deutsche Namen |
|-----------------|-------------------------------|----------------|
| | 1. | |
| Solitärpflanzen | | |
| (1,5 – 3,0 m) | 2. | |
| | 1. | |
| Kleinbleibende | | |
| Begleitpflanzen | 2. | |
| Hängende | 1. | |
| Pflanzen | 2. | |

| | n hervorragend zur Verbesserung des Raumklimas. Auswirkungen von Grünpflanzen auf das Raumklima. |
|---------------------------|--|
| 1 | |
| 2 | |
| 3 | |
| 4 | |
| _ | näßig hohe Verkaufszahlen. chideengattungen für die in der Tabelle angegebenen eine Doppelnennungen) |
| | Gattungen |
| Zum Schnitt geeignet | 1. |
| | 2. |
| Blühende Topfpflanze | 1. |
| | 2. |
| b) Beraten Sie den Kunden | hinsichtlich der Pflege von Topforchideen. 3 Nennungen |
| 1 | |
| 2 | |
| 3 | |
| | chideen in durchsichtigen Töpfen kultiviert werden. (1 Grund) |
| | |

| | | riedhofsgärtnerei sollen Schar Sie 3 kleinbleibende Konifere einer Grabbepflanzung eignen | n <u>oder</u> immergrüne |
|----|---|---|--------------------------|
| | 1 | | |
| | 2 | | |
| | 3 | | |
| | b) Machen Sie 4 Vorschläge Friedhof und geben Sie die | zu blühenden Pflanzen für ei e Blütenfarben an (vollständig | |
| | Blühende He | rbstpflanzen | Blütenfarbe |
| | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |
| > | Der Aufenthalts- und Warte kleinere Einheiten unterteil In diese Regale sollen vers entsprechend der folgende Beispielpflanzen (vollständ | t. chiedenartige Topfpflanzen n Tabelle integriert werden. | (Wuchs bis 50 cm Höhe) |
| В | Buntblättrige Topfpflanzen | Orchideen | Bromelien |
| 1. | | 1. | 1. |
| | | | |
| 2. | | 2. | 2. |

3.

3.

> Ein Gartencenter möchte Schaupflanzungen anlegen.

Im Atrium (Innenhof) soll der Hotelgast Ruhe finden können. Um eine rechteckige flache Wasserfläche mit Wasserpflanzen führt ein gepflasterter Weg unterbrochen von Bänken und gesäumt von flach wachsenden Gräsern. Vereinzelte größere Laubgehölze mit etagenförmigem Wuchs oder interessanter Rinde sollen die Pflanzung auflockern und Rückzugsräume bieten.

Machen Sie bitte jeweils 2 Pflanzenvorschläge zu den erwarteten Eigenschaften (vollständige botanische Namen).

| Eigenschaft | Pflanzenbeispiele |
|--|-------------------|
| Gräser als Rasenersatz | 1. |
| Glasei als Raselleisatz | 2. |
| Flach bleibende Wasserpflanzen oder | 1. |
| Schwimmpflanzen (bis max. 50cm): | 2. |
| Laubgehölze mit auffälliger / interessanter Rinde oder | 1. |
| etagen-förmigen Wuchs (Wuchshöhe größer 2 Meter) | 2. |

Als Tischdekoration im Loungebereich sind Minitopfpflanzen max. in 6er bis 9er Topfgröße geplant. Nennen Sie je 3 blühende und 3 grüne Miniaturpflanzen (vollständige botanische Namen).

| Blühende Minitopfpflanzen | Miniaturgrünpflanzen |
|---------------------------|----------------------|
| 1. | 1. |
| 2. | 2. |
| 3. | 3. |

Vertikale Raumbegrünung

In Büro-, Geschäfts -und Verkaufsräumen finden sich immer öfter zukunftsweisende "Grünlandschaften", die aus Grünpflanzen arrangiert werden. Eine Form dieser Grünlandschaften sind die "hängenden Bilder" (Unter hängenden Bildern versteht man eine Anordnung von Grünpflanzen, die in einem Rahmen an die Wand gehängt werden und in ihrer Gesamterscheinung wie ein lebendes Bild wirken).

| a) | Welche Anforderungen müssen diese Pflanzen für diese Verwendung erfüllen? (3 Nennungen) |
|----|---|
| 1 | |
| 2 | |
| | |
| b) | Nennen Sie 3 geeignete Farnarten oder ähnlich kompakte Grünpflanzen mit vollständigen botanischen Namen, die für solche hängenden Bilder geeignet sind. |
| 1 | |
| 2 | |
| 3 | |
| c) | Nennen Sie 3 geeignete Ampelpflanzen mit vollständigen botanischen Namen, die man als "hängende Gärten" arrangieren könnte. |
| 1 | |
| 2 | |
| 3 | |
| | |
| me | if der Dachterrasse soll in den Sommermonaten (Mai bis September) editerranes Flair entstehen. ennen Sie dazu 4 geeignete Kübelpflanzen. |
| 1 | |
| 2 | |
| 3 | |
| 4 | |

<u>Neu</u>

In einem Hausgarten soll ein Beet mit **Rhododendren** bepflanzt werden. Nennen Sie zu folgenden Eigenschaften jeweils 1 Rhododendronart mit vollständigem botanischen Namen mit **je 1 Sorte** und Angabe der **Blütenfarbe**.

| Eigenschaft | Rhododendronart | Sorte | Blütenfarbe |
|----------------------------------|-----------------|-------|-------------|
| kleinblumig, immergrün: | | | |
| großblumig, immergrün | | | |
| sommergrün, Laub abwerfend | | | |

| Beim Kauf von Pflanzen spielen die Herkunft der Produkte und die sozialen und ökologischen Bedingungen eine immer wichtigere Rolle. Zum Nachweis werden häufig Zertifikate und Label wie z.B. "Fair Trade" herangezogen. |
|--|
| a) Nennen Sie 3 im Gartenbau verbreitete Zertifikate bzw. Label und erläutern sie deren Bedeutung. |
| 1 |
| |
| 2 |
| |
| 3 |
| |
| b) Erläutern Sie 3 Vorteile, die die Verwendung von Zertifikaten für den Betrieb mit sich bringen. |
| 1 |
| |
| 2 |
| |
| 3 |
| |
| |
| Der Inhaber eines Endverkaufsbetriebes ist mit den Umsätzen in der Hartwaren- abteilung unzufrieden. Beschreiben Sie 3 Möglichkeiten der Wegeführung, durch die der Umsatz in der Hartwarenabteilung gesteigert werden kann. |
| 1 |
| 2 |
| |

| a) 5 Anforderungen, die an die Lagerung von Pflanzenschutzmitteln im Endverkauf gestellt werden. 1 | | Pflanzenschutzmittel müssen aus Sicherhe Nennen Sie | eitsgründen besonders gelagert werden. |
|--|---|---|--|
| 2 | | | Pflanzenschutzmitteln im Endverkauf |
| 3 | | 1 | |
| 4 | | 2 | |
| 5 | | | |
| b) 2 Anforderungen, die an den Verkauf von Pflanzenschutzmitteln gestellt werden. 1 | | | |
| Für die Verkaufsförderung spielt die Gestaltung der Verkaufsflächen eine große Rolle. Unterscheiden Sie anhand von 3 Merkmalen die asymmetrische und symmetrische Gestaltungsart. Asymmetrische Gestaltung Symmetrische Gestaltung 1. 2. | | 5 | |
| Für die Verkaufsförderung spielt die Gestaltung der Verkaufsflächen eine große Rolle. Unterscheiden Sie anhand von 3 Merkmalen die asymmetrische und symmetrische Gestaltungsart. Asymmetrische Gestaltung Symmetrische Gestaltung 1. | | b) 2 Anforderungen, die an den Verkauf von F | Pflanzenschutzmitteln gestellt werden. |
| Für die Verkaufsförderung spielt die Gestaltung der Verkaufsflächen eine große Rolle. Unterscheiden Sie anhand von 3 Merkmalen die asymmetrische und symmetrische Gestaltungsart. Asymmetrische Gestaltung Symmetrische Gestaltung 1. 2. | | 1 | |
| Rolle. Unterscheiden Sie anhand von 3 Merkmalen die asymmetrische und symmetrische Gestaltungsart. Asymmetrische Gestaltung Symmetrische Gestaltung 1. 2. | | 2 | |
| Asymmetrische Gestaltung 1. 2. | > | Rolle. Unterscheiden Sie anhand von 3 Mei | |
| 1. 2. | | symmetrische Gestaltungsart. | |
| 2. | | Asymmetrische Gestaltung | |
| | | | Symmetrische Gestaltung |
| | | 1. | Symmetrische Gestaltung |
| 3. | | 1. | Symmetrische Gestaltung |
| 3. | | | Symmetrische Gestaltung |
| | | | Symmetrische Gestaltung |
| | | 2. | Symmetrische Gestaltung |
| | | 1. | Symmetrische Gestaltung |

| > | Im Rahmen der Kundenbetreuung stellen sich Ihnen die unter a) und geschilderten Aufgaben. Beschreiben Sie die Möglichkeiten, wie Sie Situationen verhalten können. | |
|---|--|------------------|
| | a) die Abwicklung einer Reklamation: | |
| | | |
| | | |
| | | |
| | | |
| | b) die Bitte eines Kunden nach einem Preisnachlass: | |
| | | |
| | | |
| | | |
| | | |
| > | Ein kreisförmiges Staudenbeet (r=2,8 m) soll gegen Blattläuse behar Auf der Gebrauchsanleitung des Insektizids finden Sie folgende Hin | |
| | Aufwandmenge 0,25l/haSpritzbrüheaufwand 1000 l/ha | |
| | Berechnen Sie die benötigte Menge an Pflanzenschutzmittel (in ml) Spritzbrüheaufwand (in l). | |
| | | |
| | | |
| | | |
| | | |
| | | |
| | | |
| | FürLiter Spritzbrühe werden ml Pflanzenschutzr | nittel benötigt. |

Ein Gartencenter mit 5.000 m² Gewächshausfläche will das Niederschlagswasser zur Bewässerung sammeln und nutzen. Es kann aber nur das Wasser von 2.400 m² aufgefangen werden. Der Wasserbedarf zur Bewässerung der Verkaufsflächen beträgt 400 Liter je m² und • Die Jahresdurchschnittsregenmenge beträgt 760 mm. a) Wie viele m³ Niederschlagswasser können im Jahr aufgefangen werden? ~ Rechenweg angeben!!! Im Jahr könnenm³ Niederschlagswasser aufgefangen werden. b) Reicht die Niederschlagsmenge zur Bewässerung aus (bitte ankreuzen)? Wenn nicht, wie viel Wasser wird zusätzlich benötigt (Angaben in m³)? Rechenweg angeben!!!

☐ Die Niederschlagsmenge reicht aus.

Wasser zusätzlich benötigt.

☐ Die Niederschlagsmenge reicht nicht aus, es werden m³

| 1 | |
|--|---------------------------|
| 2 | |
| a) Nennen Sie 5 wichtige Grundsätze, die Sie bei der Wassellten. | arenpräsentation beachten |
| 1 | |
| 2 | |
| 3 | |
| 4 | |
| 5 | |
| | |
| | |
| Ihr Betrieb möchte seine Werbemaßnahmen langfrist planen. | ig für das kommende Jahr |
| - | |
| planen. | |
| planen. a) Nennen Sie 5 saisonale Verkaufsschwerpunkte mit Ar | ngabe des Monats. |
| planen. a) Nennen Sie 5 saisonale Verkaufsschwerpunkte mit Ar Saisonaler Verkaufsschwerpunkt | ngabe des Monats. |
| a) Nennen Sie 5 saisonale Verkaufsschwerpunkte mit Ar Saisonaler Verkaufsschwerpunkt 1. | ngabe des Monats. |

4.

5.

a) Nennen Sie 2 Gründe für eine Warenpräsentation unter einem besonderen Thema.

> Sie sollen eine Verkaufsfläche zum Thema "Grillparty" gestalten.

| b) Erläutern Sie beispielhaft fi Maßnahmen zur Werbung | | Ihnen genannten Termine 3 betriebliche derung. |
|--|----|--|
| Termin: | | |
| 1 | | |
| | | |
| 2 | | |
| | | |
| 3 | | |
| | | |
| Im Endverkauf ist das Kund a) Nennen Sie jeweils 3 Beisp | | s A und O. chsstörer und Gesprächsförderer. |
| Gesprächsstör | er | Gesprächsförderer |
| 1. | | |
| | | |
| 2. | | |
| 3. | | |
| b) Auch die Formulierung ist v Sie eine negative Formulie | | Sie anhand der 3 genannten Beispiele, wie itive ändern können. |
| negative Formulierung | | positive Formulierung |
| Samstags nachmittags geschlossen | | |
| Kein schlechter Kauf | | |
| Haben wir nicht | | |

| > | Ein kompakter Wuchs ist das vorrangige Ziel bei der Produktion von Beet- und Balkonpflanzen. |
|---|--|
| | a) Nennen Sie 3 verschiedene Möglichkeiten, kompakte Pflanzen zu erzielen. |
| | 1 |
| | 2 |
| | 3 |
| | b) Beschreiben Sie 2 der unter a) genannten Möglichkeiten mit jeweils einem Vor- und Nachteil. |
| | Möglichkeit 1: |
| | Vorteil: |
| | Nachteil: |
| | |
| | Möglichkeit 2: |
| | Vorteil: |
| | Nachteil: |
| > | Das Abfallaufkommen im Gartenbau nimmt immer stärker zu. |
| | a) Wo sehen Sie Ursachen für den Anstieg von Kunststoffabfällen? Erläutern Sie diese anhand von 3 Beispielen. |
| | 1 |
| | |
| | 2 |
| | |
| | 3 |
| | |

b) Laut dem Kreislaufwirtschaftsgesetz (KrWG) handelt es sich nicht um "Abfälle", sondern um "Wertstoffe". Wertstoffe sind wiederzuverwerten. Welche 4 Abfallstoffe (Wertstoffgruppen) fallen im Gartenbaubereich hauptsächlich an und nennen Sie jeweils 2 Beispiele dafür.

| _ |
|---|

| | 4. | 1. | | |
|---|---|--|--|--|
| | | 2. | | |
| | c) Welche Möglichkeiten zur A | Abfallvermeidung sehen Sie im Gartenbau (3 Nennungen)? | | |
| | 1 | | | |
| 2 | | | | |
| | 3 | | | |
| > | Die Energiekosten im Gartenbau haben einen großen Einfluss auf die Wirtschaftlichkeit. Einsparungsmaßnahmen sind unabdingbar. | | | |
| a) Nennen Sie 5 kostengünstige, einfache Maßnahmen zur Energieeinsparung im Gartencenter. | | ige, einfache Maßnahmen zur Energieeinsparung im | | |
| | 1 | | | |
| | 2 | | | |
| | 3 | | | |
| | | | | |
| | _ | | | |

| b) Nennen Sie 3 kostenintensive Energiesparmaßnahmen. | | |
|--|-------------|--|
| 1 | | |
| 2 | 2 | |
| 3 | | |
| Beim Verkauf von Pflanzenschutzmitteln finden Sie folgende Angaben auf einer Pflanzenschutzmittelverpackung. Erläutern Sie die jeweiligen Angaben und Zeichen. | | |
| Angabe/Zeichen | Erläuterung | |
| Wartezeit 28 Tage | | |
| B3 | | |
| Fungizid | | |

| Schädlinge. | |
|--|---|
| a) Beschreiben Sie Aussehen und Schadbild <u>eines</u> dieser Schädlinge ausführlich: | |
| Schädling: | |
| Beschreibung: | |
| | |
| | |
| | |
| b) Erläutern Sie den Nützlingseinsatz anhand eines Beispiels Ihrer Wahl. | |
| Nützling: | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| c) Welche Vorteile hat der Biologische Pflanzenschutz im Allgemeinen (5 Nennungen)? | |
| 1 | |
| 2 | |
| 3 | • |
| 4 | |
| 5 | |

> An Zimmerpflanzen sind Wollläuse und Schildläuse häufig auftretende

<u>Neu</u>

- Baumschulkulturen sollen bewässert werden.
 - a) Nennen Sie für die folgenden Anwendungsbereiche ein geeignetes Bewässerungssystem.

| Kultur | Bewässerungssystem |
|---|--------------------|
| Wasserversorgung von 80 Alleebäumen im Großcontainer | |
| Wasser- und Nährstoffversorgung von 5.000 Sträuchern in Containern | |
| Stecklinge | |
| Bewässerung von Freilandkulturen (Gehölze) | |

| D) | wanien Sie ein Bewasserungssystem und benennen Sie vor- und Nachteile. |
|----|--|
| | (je 2 Nennungen). |

Bewässerungssystem:

| Vorteile | Nachteile |
|----------|-----------|
| 1. | |
| | |
| _ | |
| 2. | |
| | |
| | |